

Buschberg NEWS

Vereinszeitung des SV „Blau-Weiß“ Herongen 1910 e.V.

Saison 2021/2022

Ausgabe Nr. 5

Sonntag 31.10.2021

SV Herongen - SV Veert



FÜR DEN SPORT. VOR ORT.!

Mit Sicherheit erfolgreich.

Geschäftsstelle

Rainer Conraths

Bergstr. 48 · 47638 Straelen

Telefon 02839 1240

rainer.conraths@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 



Vorwort..... 4

HSV I

Spielberichte I. Mannschaft..... 10
Tabelle Kreisliga A - Gruppe 2 18
Spielerstatistik I. Mannschaft..... 20

HSV II

Spielberichte 2. Mannschaft..... 22
Tabelle Kreisliga C - Gruppe 4..... 28
Spielerstatistik 2. Mannschaft..... 30

HSV III

Tabelle Kreisliga C - Gruppe 4..... 31

Impressum..... 34



Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,
wir begrüßen Euch am heutigen Sonntag zunächst mit einigen wichtigen Informationen.

Die Jahreshauptversammlung 2021 liegt hinter uns und auf dem Deckblatt der hiesigen Ausgabe seht ihr unseren neuen Vorstand:

René „Schnapper“ Janßen ist zum ersten Vorsitzenden gewählt worden. Seine bisherige Position des zweiten Vorsitzenden bekleidet Christian „Willow“ Wille und für die neue Position des dritten Vorsitzenden wurde Andreas „Paldi“ Pasch von der Versammlung bestätigt. Sebastian „Carlos“ Carls bleibt als Schriftführer und Jürgen Brandenbusch als Kassierer Teil des geschäftsführenden Vorstands. Die Position des Jugendobmanns wird weiterhin von Kalli Born besetzt. Beisitzer mit unterschiedlichen Funktionen sind Christian „Cörle“ Cürvers, Sandra Ewald, Christian Hoppmanns, Miriam Jacobs, Alexander Rascher, Martin Schmitz und Anika Teeuwen.

Nach zehn Jahren im Vorstand verabschieden wir Heinz-Martin Hansen, der sieben Jahre als erster Vorsitzender tätig war. Die stehenden Ovationen auf der Jahreshauptversammlung sprachen Bände und auch an dieser Stelle möchte sich die Redaktion noch einmal bedanken: Danke für dein Engagement und dein unermüdlichen Einsatz für diesen Verein. Danke für alles was du bewirkt und angestoßen hast. Danke, dass du stets für alle ein offenes Ohr hattest und auf der Suche nach Lösungen warst. Du hast dir deine nächste freie Zeit

mehr als verdient und wir hoffen, dass wir dich vielleicht irgendwann mal wieder in einer Funktion im Verein begrüßen durften.

DANKE, MARTIN!



Anlass zur Freude gaben die vielen Ehrungen aus den Jahren 2020 und 2021.

2020

25 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Paul Clarke, Andreas Fleuth, Ramona Qupeva, Michael Inderhees,
Miriam Jacobs, Corrie Schäfers, Barbara Wefers

40 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Gregor Janssen, Günter Judenau

50 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Kalli Born, Antonio Cavaco, Ralf Sieben, Thomas Sieben,
Karl-Heinz Stangenberg, Heinz Teeuwen

60 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Peter Backes, Wilhelm Backes, Peter Cronenberg, Hans Deckers,
Hubert Hüpen, Willy Köhler, Udo Schürner, Heinrich Weyers



2021

25 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Rainer Frings, Frederik Lingier, Nadine Paes, Mandy Pellender, Jan Schneickert,
André Tillmann

40 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Andreas Busse, Michael Horst, Kalli Mühlstein, Andreas Verkoyen

50 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Carly Piepers, Manfred Schneickert

60 Jahre Vereinsmitgliedschaft

Hans-Josef Stichelbrock



Nun zum heutigen Spieltag:

Unsere erste Mannschaft empfängt die Gäste vom SV Veert. Bisher konnten unsere Mannen erst drei Punkte durch drei Unentschieden erreichen und stehen gegen den Tabellensechsten schon fast mit dem Rücken zur Wand. Die Veerter haben bisher 5 Spiele gewonnen und 5 Spiele verloren und so hoffen die Blau-Weißen heute auf einen nicht so guten Tag der Gegner, denn im



Hinspiel kassierte man in der 90. Minute das 1:0. Man halt also schon einmal gezeigt, dass man mithalten kann und muss diese Konzentration jetzt nur bis zum Ende der Partie aufrecht erhalten.

Im vergangenen Spiel gegen den TSV Nieukerk schlug sich das Team vom Trainerduo Tissen/Wille wacker. Zur Pause stand es durch Tore von Marcel Peters und Simon Ewald 2:2. In der 94. Minute kassierte man allerdings ein weiteres Gegentor und musste einen weiteren Punkt liegen lassen. Im Spiel gegen Arminia Kapellen-Hamb kam man über ein 2:2 nicht hinaus. Die Tore erzielten Patrick Reijnders und Marcel Peters.

Unsere Zweite empfängt heute den VFL Pont. Die Gäste sind unmittelbarer Tabellennachbar und belegen punktgleich den vierten Platz. Mit einem Sieg könnten die Heronger auf den Tabellenzweiten TSV Wa/Wa III aufschließen. Das Derby am vergangenen Sonntag gegen die Drittvertretung von den Sportfreunden Broekhuysen konnte man mit 2:1 durch Tore von Helge Körs und André Maesmanns für sich entschieden. Überschattet wird das Spiel jedoch von einer Auseinandersetzung in der 92. Minute, die drei rote Karten zur Folge hatte. Die Heronger verbuchten davon jedoch nur eine. Derbys sind bekanntlich meistens etwas hitzig.

Unsere Dritte kann am kommenden Mittwoch endlich mit voller Manneskraft starten. Um 20.00 Uhr empfängt man im Heimspiel Viktoria Winneken-donk II. Wir dürfen gespannt sein, wie sich unsere Jungs schlagen, wenn sie auf alle Spieler zurück greifen können. Die bisherigen Spiele waren da nicht

sonderlich aussagekräftig, da man häufig auf Unterstützung angewiesen war. Aufgrund dieser Spielerproblematik konnte man das Spiel am vergangenen Sonntag gegen den TSV Wa/Wa III nicht antreten und musste dies mit der Wertung für die Hausherren abhaken. Das Spiel gegen den SV Issum II wurde auf den 21.11.2021 18.00 Uhr verlegt.

Wir wünschen Euch, liebe Leserinnen und Leser, gute Unterhaltung und der Partie einen sportlich fairen Verlauf.

Die Redaktion



Hier geht's zum
SV Herongen
Online-Shop



SV Herongen I - SV Sevelen I 0:2 (0:2)

Am 8. Spieltag war die Mannschaft aus Sevelen zu Gast am Heronger Buschberg. Mit 6 Siegen und nur einem Unentschieden stand der Mannschaft um Spielertrainer Sebastian Tissen ein spielstarker Gegner gegenüber. Auch wenn die Favoritenrolle vor der Begegnung geklärt war, wollte der HSV dennoch etwas Zählbares aus der Partie mitnehmen und der Mannschaft aus Sevelen Paroli bieten. Die taktische Marschroute lautete demnach aus einer kompakten Defensive Nadelstiche setzen und so lange wie möglich die Null halten. Dies gelang allerdings nicht optimal, denn nach einer guten Anfangsphase, in der sich beide Mannschaften neutralisierten, gelang dem Gast aus Sevelen durch eine Einzelaktion die Führung.

Von dem frühen Gegentor allerdings unbeeindruckt spielten die Heronger danach mutig mit und konnten mehrere Torabschlüsse verbuchen. Ein Unterschied wie in der Tabelle zusehen, wurde in dieser Begegnung nicht deutlich und auch wenn Sevelen vor der Pause auf 2:0 erhöhte konnte nicht von einer hochverdienten Führung die Rede sein.

Die 2. Hälfte verlief ebenfalls ausgeglichen, Sevelen verwaltete die Führung clever und versuchte durch Konter die Partie zu entscheiden. Das große Manko der Heronger Mannschaft ist diese Saison allerdings ganz klar die Offensive, es gelang der Mannschaft einfach nicht gefährliche Situationen zu kreieren und den Anschlusstreffer zu erzwingen. Aus diesem Grund ging der Sieg für Sevelen am Ende in Ordnung.



SV Herongen: Berghs, Eickhoff, D. Haack, C. Mehnert (67. P. Reijnders), Topoll (75. M. Reijnders), Bierstekers (74. Bially), Ewald, J. Haack, Mekrani, Mertens, Tissen (86. A. Mehnert)

GW Venum I – SV Herongen 4:1 (3:0)

Nach einem sehr schlechten Saisonstart, mit gerade einmal 2 Punkten aus 6 Spielen, musste der SV Herongen letztes Wochenende zum ungeschlagenen Spitzenreiter GW Venum. Damit stehen die Vorzeichen denkbar schlecht, da der Erste gegen den Vorletzten antreten muss. Positiv ist einzig und allein, dass Herongen in diesem Spiel erst einmal nichts zu verlieren hat und sich lediglich Selbstvertrauen für die nächsten Spiele holen kann.

Bei starkem Regen und angenehmen 18 °C legte GW Venum auch direkt offensiv los und versuchte die Verhältnisse klarzustellen. Dies war auch erfolgreich, da die ersten beiden Torschüsse direkt den Weg ins Tor der Heronger fanden und es somit nach 5 gespielten Minuten 2 zu 0 für den Gastgeber stand. Ärgerlich war allerdings für den SV Herongen, dass das erste Tor wieder einmal aus einer klaren Abseitsposition fiel. Zu allem übel musste dann auch noch nach 5 Minuten Rene op de Hipt verletzt vom Platz. Trotz der Rückschläge kam Herongen danach erstmal besser ins Spiel und hatte mit Pascal Mertens auch in der 25 Minute die große Chance zum Ausgleich. Leider konnte der Torwart den Ball noch knapp am Pfosten vorbei lenken. Der Rest der 1sten Hälfte war dann geprägt von Mittelfeldgeplänkel ohne wirkliche Torchancen. Kurz vor Ende der 1sten Hälfte bekam GW Venum dann noch einen Konter,



welcher Klasse ausgespielt genutzt werden konnte. Damit führte tatsächlich der 3te Torschuss der Vernumer zum 3ten Tor und somit ging es mit 3 zu 0 für den Gastgeber in die Pause.

Nach der Pause kam Herongen dann deutlich besser ins Spiel und übernahm teilweise die Kontrolle. Gefolgt auf einigen gut ausgespielten Kombinationen, wo lediglich der letzte Pass oder die letzten Millimeter gefehlt hatten, konnte Herongen dann durch Simon Ewald den Anschluss zum 3 zu 1 machen. In Folge einer traumhaft geschlagenen Flanke von Marc Topoll musste Simon Ewald nur noch aus 5 m einnicken. Danach versuchte der SV Herongen alles, um wenigstens noch einen Punkt aus Vernum mitzunehmen. Die volle Offensive konnte Vernum teilweise Klasse ausnutzen und mehrere gefährliche Konter ausspielen, welche allerdings fast alle kläglich am überragenden Schlussmann Sebastian Berghs scheiterten. Infolgedessen hatte der SV Herongen noch die ein oder andere Chance weiter zu verkürzen und damit das Unmögliche möglich zu machen. Passend zur gesamten Saison, wurde der Einsatz leider nicht belohnt. Den Schlusspunkt setzte dann Vernum mit einem fraglichen Freistoß, der abgefälscht zum 4 zu 1 in der 85 min ins Tor ging.

Abschließend war das sicherlich eines der besseren Spiele vom SV Herongen in der bisherigen Saison, welches aber auch klar zeigte, wo die Probleme gerade bei den arg dezimierten Herongern liegen. Insbesondere darf man sich nicht so eiskalt auskontern lassen und es müssen einfach mal die Chancen vorne reingemacht werden...



SV Herongen: Berghs, Eickhoff (46. Pasch), Bierstekers, D. Haack, op de Hipt (14. A. Mehnert), Ewald (87. M. Reijnders), J. Haack (63. C. Mehnert), Mekrani, Topoll (63. Caris), Mertens, P. Reijnders

SV Arminia Kapellen - Hamb – SV Herongen 2:2 (2:1)

Nach den beiden Spielen gegen Vernum und Sevelen, stand nun ein Spiel gegen einen direkten Konkurrenten aus der unteren Tabellenhälfte an. Somit war Herongen wieder unter Zugzwang nach bisherigen 3 Pünktchen aus 9 Spielen. Allerdings reist Herongen, nach zwei Starke Spielen in der Liga und dem Pokalsieg nach Verlängerung gegen Vernum, mit einer breiten Brust und wiedergewonnenen Selbstvertrauen an. Das wichtigste ist nun, mal nicht die erste Hälfte zu verschlafen und dann wie gewohnt eine starke zweite Hälfte zu spielen. Dann sollte einem Sieg in Kapellen nichts im Wege stehen.

Trotz mahnender Worte von Sebastian Tissen in der Spielsprache, fing das Spiel in Kapellen wieder mit einer blamabel schlechten Anfangsphase für Herongen an. Wie schon in einigen Spielen zuvor, verschläft Herongen komplett die ersten 15 Minuten und kassierte direkt 2 Tore zum zwischenzeitlichen 2 – 0 für Kapellen. Beide Tore resultieren direkt aus Fehlern im Aufbauspiel und danach gut ausgespielten Kontern der Kapellener. Somit musste Herongen wieder einem Rückstand hinterherlaufen. Allerdings kam leider nicht die gewünschte Reaktion der Heronger, trotz eines sehr glücklichen Traumtores von PR10 (Paddy Reinders) in der 24ten Minute. Aus 20 Metern zirkelte er



den Ball nach einer abgewehrten Flanke genau in den Knick des kapellener Tores. Somit ging es nach anschließend sehr ereignislosen weiteren 20 Minuten in die Halbzeit.

Anfang der zweiten Hälfte fing Herongen dann an mehr Fußball zu spielen und damit das Spiel mehr und mehr unter Kontrolle zu bekommen. Leider führte die Platzüberlegenheit lange Zeit nicht zu wirklichen Torchancen und damit dem ersehnten Ausgleich für Herongen. Demnach konnte Kapellen sich auf deren Stärke, dem Konterspiel, konzentrieren und kam immer wieder zu sehr guten Möglichkeiten auf 3 – 1 zu erhöhen. Diese Vielzahl aus ausgelassenen Chancen konnte Herongen dann endlich in der 80sten Minute durch eine schöne Direktabnahme von Marcel Peeters nach guter Vorarbeit von Simon Ewald zum 2 – 2 nutzen. Danach entwickelten sich noch 10 aufregende Schlussminuten, in denen beide Mannschaften klar auf Sieg spielten. Daran konnte man die Wichtigkeit dieses Spieles sehen, da beide Mannschaften 1 Punkt nicht wirklich weiterhilft. Somit konnten beide Mannschaften noch sehr gute Chancen verbuchen, aber keiner hatte das Glück noch das entscheidende letzte Tor zu machen. Somit trennen sich beide Mannschaften mit einem dem Spiel entsprechenden 2 – 2 Unentschieden.

SV Herongen: Berghs (46. Wille), Eickhoff (74. Peters), Caris (40. C. Mehner), Bierstekers, Ewald, Mekrani, Bially (88. Scheidemann), P. Reijnders, Mertens (88. Lemmen), Tissen, J. Haack

TSV Nieukerk I – SV Herongen I 3:2 (2:2)

Am 10.Spieltag der laufenden Saison kam es zum Aufeinandertreffen beim TSV Nieukerk. Die von Wilfried „Wulle“ Steeger trainierte Mannschaft befindet sich aktuell in ruhigeren Fahrgewässern als der HSV und belegt aktuell den 5. Tabellenplatz, der knapp zur Aufstiegsrunde reichen würde.

Nach der unglücklichen Hinspielpleite von 2:6 hatte man einiges wieder gut zu machen. Mut machte, dass das Trainerteam um Tissen und Wille seit gefühlten Wochen mal wieder auf einen breiten Kader zurückgreifen konnte.

Sparkasse – Gut für Herongen.

 Sparkasse
Rhein-Maas



Doch schon nach fünf Minuten erwischte es die Heronger kalt. Nach einem folgenschweren Ballverlust im Spielaufbau, war dieser nicht mehr zu korrigieren und der Fehlstart war perfekt. 1:0 für den TSV. Jetzt hieß es Köpfe hoch und weitermachen. Dies tat der HSV, doch nur zehn Minuten später nahm man den nächsten Nackenschlag hin. Nach erneutem Ballverlust im Mittelfeld, schaltete Nieukerk schnell um; eine scharfe Flanke von der linken Seite beförderte Carsten Mehnert unglücklich ins eigene Netz. Keine Abwehrchance für HSV-Keeper Willow.

Auch davon ließen sich die Blauen wenig beeindrucken und waren keinesfalls das schlechtere Team auf dem Platz. Die Belohnung dafür gab es wieder zehn Minuten später. Nach guter Kombination im Zentrum, war es Marcel Peters, der aus rund 30 Metern vor dem Tor geradlinig zum Sprint ansetzte, um das Leder in Höhe des 16m Raums ins Tor preschte. Ein Tor des Willens.

Kurz vor der Pause wurden endlich auch einmal Geschenke für den HSV verteilt. Nach einem katastrophalen Pass des Nieukerker Schlussmanns, war Simon Ewald der Nutznießer, der postwendend zum 2:2 Pausenstand einschob.

In Halbzeit zwei wurde das Spiel hitziger und es kam zu einigen hart geführten Zweikämpfen und Spielverzögerungen.

Bitter, dass sich Lukas nach Foulspiel die fünfte gelbe Karte holte und somit im nächsten Spiel gesperrt ist.

Dem TSV war das höhere Selbstvertrauen in Halbzeit zwei anzumerken, konnte jedoch zahlreiche Chancen nicht ausnutzen. Wenn da nicht die Nachspiel-

zeit gewesen wäre. In der 94. Minute musste das Team vom Buschberg das entscheidende Gegentor zum 3:2 Endstand hinnehmen. Auch wenn der TSV gerade in Halbzeit zwei die besseren Spielanteile hatte, wäre ein Punkt nach 2:0 Rückstand und einer engagierten Leistung gerecht gewesen.

SV Herongen: Wille, Eickhoff, Caris (63. J. Haack), Ewald (60. Bially), P. Reijnders, Mertens, Mekrani (87. Topoll), D. Haack, Tissen, C. Mehnert (85. Gülner), Peters



**IC
T** **Immobilien
Center
Teeuwen**

Seit 1993 Ihr
Partner vor Ort

Westwall 21-23 | 47638 Straelen
T: 02834 7030-0 | teeuwen-immobilien.de





Tabelle Kreisliga A - Gruppe 2

Platz	Mannschaft	S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	SV 19 Sevelen	10	8	1	1	32 : 9	23	25
2.	SV Grün-Weiß Vernum	10	8	0	2	36 : 14	22	24
3.	SC Blau-Weiß Auwel-Holt	10	6	0	4	20 : 20	0	18
4.	TSV Nieukerk	10	5	2	3	40 : 23	17	17
5.	SV Union Wetten	10	5	1	4	28 : 26	2	16
6.	SV Veert	10	5	0	5	18 : 18	0	15
7.	SF Broekhuysen II	10	4	2	4	23 : 29	-6	14
8.	SV Arminia Kapellen-Hamb	10	2	2	6	12 : 20	-8	8
9.	GSV 09/34 Geldern	10	1	1	8	9 : 46	-37	4
10.	SV BW Herongen	10	0	3	7	13 : 26	-13	3

An dieser Stelle wollen wir noch einmal



Danke



sagen an alle Werbepartner, die
durch ihre Anzeigen unsere
Vereinszeitschrift erst möglich machen.

Liebe Leser,
bitte berücksichtigt bei Euren
Einkäufen die Firmen, die uns
mit Werbeanzeigen oder
Bandenwerbung unterstützen.

Spielerstatistik I. Mannschaft

	Name	Spiele	Tore	Vorlagen	Gelb	Gelb/Rot	Rot	Spielzeit
1.	Ewald, Simon	10	3	3	2			863
2.	Mekrani, Hicham	9	1	1	2			805
3.	Mertens, Pascal	9	2			1		800
4.	Eickhoff, Lukas	9	2		5			706
5.	Reijnders, Patrick	8	2					654
6.	Haack, Justin	9			3			635
7.	Berghs, Sebastian	7			1			540
8.	Bially, Pascal	8						478
9.	Tissen, Sebastian	6			2			478
10.	Caris, Andre	8			2			466
11.	op de Hipt, Rene	6			3			464
12.	Peters, Marcel	6	3		1			436
13.	Haack, David	5			1			419
14.	Topoll, Marc	7						398
15.	Wille, Chritian	5			2			360
16.	Bierstekers, Frens	4			1			322
17.	Mehnert, Carsten	6			2			320
18.	Mehnert, Alexander	7			2			303
19.	Sturm, Matthias	4			1			265
20.	Reijnders, Michael	5						124
21.	Pasch, Andreas	2						55
22.	Schmitz, Martin	1						13
23.	Lemmen, Andre	2						8
24.	Gülner, Anil	1						6
25.	Birken, Mirco	1						5

Computer-Sehtest

Brillenglasbestimmung

Unsere Leistungen für Sie:

Brilleninspektion und Ultraschallreinigung

Computerunterstützte Fassungs-auswahl

Optik
OO Syben

Markt 15-17 47638 Straelen
Tel. 02834/2040 Fax 02834/78220
www.optik-syben.de
info@optik-syben.de

WBML
Steuerberater Wirtschaftsprüfer
Partnerschaftsgesellschaft mbB

Guido Weecke Kai Bücken
Klaus van der Moolen Bonifatius Lata

Kromsteg 43 Danziger Str. 5
47638 Straelen 47608 Geldern
Tel.: 02834/2049 Tel.: 02831/93660
www.wbml.de

Erfolge strategisch



Viktoria Winnekendonk II – SV Herongen II 2:3 (0:1)

Nach einer regnerischen Nacht, ging es zum Auswärtsspiel zu Viktoria Winnekendonk (WiDo). Da der dortige Kunstrasen aktuell noch im Bau ist, sollte das Spiel für HSV II nach langer Zeit wieder einmal auf einem Rasenplatz stattfinden. Fast schon ungewohnt nicht mehr auf Kunstrasen zu spielen, lautete das erste Fazit einzelner Spieler nach dem Aufwärmen. Durch den Regen in der Nacht und vorherigem Spiel der dritten Heimmannschaft war der Rasenplatz, auf dem das Spiel ausgetragen werden sollte, in einem katastrophalen Zustand. Durch tiefen nassen Rasen, mit einigen kahlen Stellen, kamen einige der Spielerauf beiden Seiten des Feldes des Öfteren ins Rutschen und ein Spielfluss sollte vor allen in den ersten Minuten nicht aufkommen.

Herongen II hatte anfangs mehr zu kämpfen als der Gastgeber und fand nicht richtig ins Spiel. Gute Abwehrarbeit und einige schöne Flugaktionen des HSV-Torwarts D. Hanßen verhinderten einen frühen Rückstand. In der 6. Minute kam es zum ersten Schreckmoment, als es zwischen P. Hansen und der Nummer 16 aus Winnekendonk zu einem Pressball kam. Für Herongen ging die Aktion glücklicherweise ohne Verletzung von statten, der Spieler der Gastgeber hatte leider nicht so viel Glück und musste verletzt vom Platz. Gute Besserung an den Spieler an dieser Stelle.

Danach fand Herongen immer besser in die Partie und konnte seinen schnellen Stürmer A. Maesmanns, der nach langer Urlaubs- und Geburtstagsphase, endlich wieder in der Startelf auflaufen konnte. Mit voriger guter Kombination und langem Pass in den Lauf, nahm der vorgenannte A. Maesmanns Geschwin-



digkeit auf und machte sich ballsicher auf den Weg in den Strafraum des Gegners. Winnekendonk versuchte noch dem Stürmer aus Herongen mit drei Mann aufzuhalten, Maesmanns war aber nicht zu halten. Auch die Grätsche von hinten, die diesen zu Fall brachte, verhinderte nicht das Maesmanns den Ball vorher noch im Tor des Gegners unterbrachte. Wäre der Ball nicht im Tor gewesen, wäre ein Elfmeter unausweichlich gewesen. Warum der Spieler aus WiDo keine Karte dafür bekam, bleibt unbegreiflich. Mit 0:1 ging es dann in die Halbzeitpause.

Die zweite Halbzeit hatte nicht lange begonnen, da kam es in der 54. Minute zum Ausgleich. Eine Unaufmerksamkeit der Heronger Abwehr ausnutzend, versenkte die Nummer 4 aus WiDo den Ball ins Tor. Es dauerte aber nicht lange und die Heronger führten wieder mit einem Zähler. Fast schon wie das 0:1 wurde A. Maesmanns auf die Reise geschickt und wurde im Sechzehner des Gegners zu Fall gebracht. Den Strafstoß verwandelte der „Papa“ der Mannschaft H. Körs souverän zur erneuten Führung des Gastes, die zu dieser Zeit wieder wohlverdient war.

Nicht lange danach schraubte sich der Schütze zum 1:2 (H. Körs) in der 68. Minute, nach guter Ecke von N. Konrad, hoch und köpfte den Ball unhaltbar ins Netz. Ein weiterer Treffer der Winnekendonker in der 70. Minute war nur noch Formsache zum Sieg der Mannschaft aus Herongen.

SV Herongen II: D. Hanßen, N. Konrad, A. Rascher, M. Schmitz, T. Tissen, M. Birken, P. Hansen, M. (Samir) Hotak (L. Schmitz), H. Körs, C. Thissen (26. L. Lieb-schwager [90. J. Teeuwen]), A. Maesmanns

**Haben Sie Probleme?
Kommen Sie lieber direkt zu uns:**

Wir bieten den kompetenten Service für:
TV und HIFI - Anlagen, sowie digitale SAT, BK und
terrest. Empfangsanlagen.
Besuchen Sie uns mal und schauen, was wir auf
200 Quadratmetern Ausstellungsfläche an
Neugeräten zu bieten haben!

**Fernseh - Service - Center
GREGOR ERPRATH**
47638 Straelen . Boekholter Weg . Tel: 92095

VAN MEGEN IMMOBILIEN

▪ VERWALTUNG ▪ VERMIETUNG ▪ VERKAUF ▪ FINANZIERUNG

Walbecker Str. 5 ▪ 47638 Straelen
Tel.: 0 28 34 / 9 42 48 90
Fax: 0 28 34 / 9 42 48 99
E-mail: info@mvm-immo.de
Web: www.mvm-immo.de



KFZ SACHVERSTÄNDIGEN-BÜRO HORST ROEMGENS

unabhängiger Sachverständiger
für Kraftfahrzeuge

- Beratung in allen technischen Fragen des Kfz.
- Motorräder, PKW, LKW, LKW-Anhänger u. Auflieger
- Kfz.-Schätzung und -Bewertung
- EDV-Datenverarbeitungssystem AUDATEX
- Old- und Youngtimer-Bewertung über Data Classic

Büro • Heinestraße 114 • 47623 Kevelaer
Telefon 0 28 32-9 27 10 • Fax 9 27 19 • Mobil 01 72-2 65 41 20





Sportfreunde Broekhuysen III - SV Herongen II 1:2 (1:0)

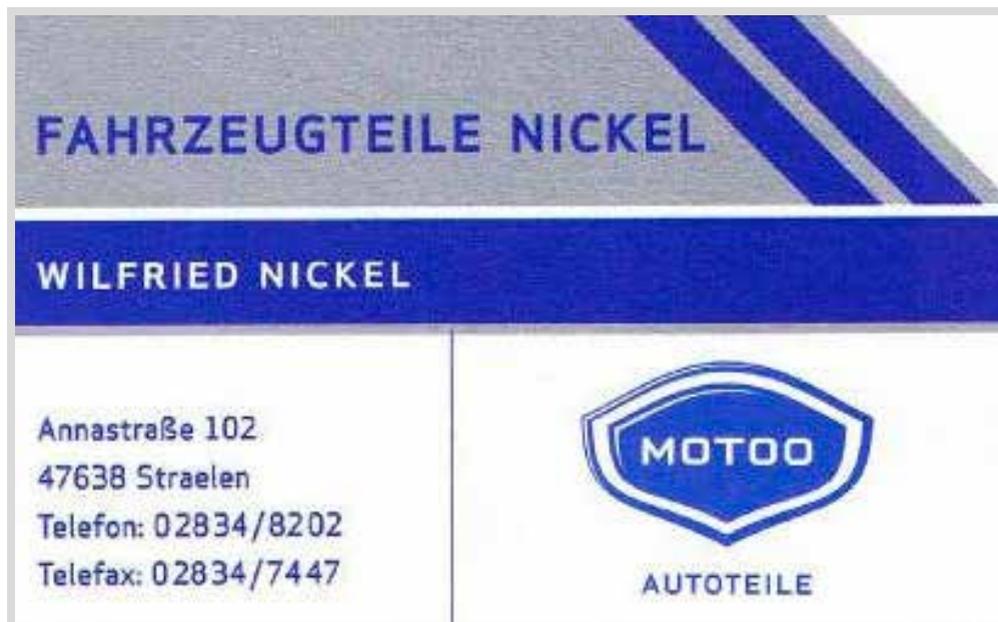
Bei klassischem Herbstwetter ging es für die zweite Mannschaft von Herongen gegen den Erzrivalen aus Broekhuysen im Derby. Schon vor der Partie war die Stimmung sehr gut bei den Herongern. Man war fest entschlossen sich für die Derbyniederlage in der vorherigen Saison zu revanchieren und die 3 Punkte von den zuletzt etwas wackeligen Broekhuysenern zu stehlen.

Den besseren Start erwischten allerdings die Broekhuysener. Herongen hatte gerade mit den schwierigen Platzverhältnissen zu kämpfen und lag nach 6 Minuten 1:0 hinten. Es folgten weitere Chancen der Broekhuysener. In der 15. Spielminute gab es einen Elfmeter, bei dem der Heronger Torhüter etwas zu überhastet rausstürmte und den Stürmer des Rivalen traf. Den Fehler machte er aber mit einer großartigen Parade wieder gut. Dies war ein Wendepunkt im Spiel. Herongen war jetzt deutlich aktiver und schaffte es immer wieder selbst gute Chancen zu kreieren.

Zur Halbzeit stellte der Trainer Benjamin Goldau um und veränderte die Mannschaft auf 3 Positionen. Diese Änderungen zeigten Wirkung und in der 50. Minute erzielte Helge Körs den Ausgleich per Elfmeter, nachdem ein Verteidiger der Broekhuysener den Schuss von Mirco Birken mit der Hand abwehrte. Keine 3 Minuten später tauchte Andre Maßmanns erneut vor dem gegnerischen Tor auf und drehte das Spiel in 2:1 für den SV Herongen. Es folgte eine sehr ausgeglichene Phase mit Chancen auf beiden Seiten. Das Spiel war vor allen von vielen Zweikämpfen geprägt. In der 90. Minute kam es zu einer Rudelbildung, nachdem der Torhüter des SFBs den Stürmer der Heronger von

hinten ansprang. Der Schiedsrichter sah sich gezwungen 2 Broekhuysenern und einem Heronger mit der roten Karte vom Platz zu schicken. Nach dieser unschönen, aber auch sehr intensiven Schlussphase wurde das Spiel nur noch sehr kurz angepfiffen. Die Heronger gewinnen das Derby mit 2:1, am Ende auch verdient, und schafften es damit auch Anschluss an die Spitzengruppe der Liga zu halten.

SV Herongen II: D.Hansen, A.Rascher (L.Birken), M.Reijnders, M.Schmitz, M.Birken, H.Körs, T.Tissen, D.Köhler, A.Maesmanns, A.Mehnert (M.Hotak), J.Stienen



FAHRZEUGTEILE NICKEL

WILFRIED NICKEL

Annastraße 102
47638 Straelen
Telefon: 02834/8202
Telefax: 02834/7447


AUTOTEILE



Tabelle Kreisliga C - Gruppe 4

Platz	Mannschaft	S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	SV Straelen III	10	8	1	1	42 : 14	28	25
2.	TSV Wachtendonk-Wankum III	8	7	0	1	22 : 7	15	21
3.	FC Aldekerk III	10	5	4	1	45 : 19	26	19
4.	VFL 1924 Pont	9	5	3	1	27 : 12	15	18
5.	SV BW Herongen II	9	6	0	3	24 : 17	7	18
6.	SV 19 Sevelen III	10	5	1	4	27 : 33	-6	16
7.	Viktoria Winnekendonk II	9	5	0	4	25 : 15	10	15
8.	SV 1913 Walbeck III	9	4	1	4	24 : 15	9	13
9.	SV Veert III	9	4	1	4	19 : 15	4	13
10.	SF Broekhuysen III	9	3	2	4	16 : 18	-2	11
11.	TSV Nieukerk III	10	3	0	7	12 : 32	-20	9
12.	SV BW Herongen III	8	2	1	5	23 : 38	-15	7
13.	SV Grün-Weiß Vernum III	9	2	0	7	13 : 35	-22	6
14.	SV Issum II	8	1	1	6	9 : 19	-10	4
15.	FC Rot-Weiß Geldern 1979 e.V.	9	0	1	8	5 : 44	-39	1

KFZ	
UNFALL- ELEKTRIK- REPARATUR	
P. BORGHS	

Unfallinstandsetzung - Reparatur
ASU - AU2 - TÜV

KFZ - MEISTERBETRIEB

P. Borghs GmbH

Zeppelinstr. 8 • 47638 Straelen • Tel.: 0 28 34 / 68 75 • Fax: 0 28 34 / 7 82 36

Naturgesund

FLEISCH

Von Deutsch-Angus Zuchtrindern
aufgezogen auf saftigen niederrheinischen
Weiden direkt vom

Neuenhof

tierisch gut und lecker

Michael Horst

47638 Straelen-Herongen
Niederdorfer Straße 85, an der Landstraße 140
Telefon: 02839-227, Telefax: 02839-1819
E-mail: neuenhof-herongen@t-online.de
www.angus-spargel-neuenhof.de

Besucher sind herzlich willkommen.

Herdenbesichtigung
nach vorheriger Absprache.



Spielerstatistik 2. Mannschaft

	Name	Spiele	Tore	Vorlagen	Gelb	Gelb/Rot	Rot	Spielzeit
1.	Schmitz, Martin	9	2	1				810
2.	Birken, Mirco	9	1	6				775
3.	Tissen, Tobias	8						720
4.	Konrad, Niklas	8	1	1				643
5.	Hanßen, Dominik	7						630
6.	Stienen, Jan	8	3	2				613
7.	Körs, Helge	7	5	3				585
8.	Rascher, Alexander	8						496
9.	Hansen, Philipp	7						473
10.	Tissen, Christoph	6	1	1				409
11.	Maesmanns, Andre	5	4	1				405
12.	Birken, Luca	5	5	2				316
13.	Liebschwager, Marcel	4						290
14.	Lemmen, Andre	3	1					270
15.	Hotak, Mirwais	4						258
16.	Reijnders, Michael	3						225
17.	Schmitz, Leon	5						194
18.	Teeuwen, Alexander	3						160
19.	Teeuwen, Jonas	2						135
20.	Körper, Melvin	2						100
21.	Bonnes, Marcel	1						90
22.	Feegers, Michael	1						90
23.	Köhler, David	1					1	90
24.	Mehnert, Alexander	1						90
25.	Bierstekers, Frens	1						54

Tabelle Kreisliga C - Gruppe 4

Platz	Mannschaft	S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	SV Straelen III	10	8	1	1	42 : 14	28	25
2.	TSV Wachtendonk-Wankum III	8	7	0	1	22 : 7	15	21
3.	FC Aldekerk III	10	5	4	1	45 : 19	26	19
4.	VFL 1924 Pont	9	5	3	1	27 : 12	15	18
5.	SV BW Herongen II	9	6	0	3	24 : 17	7	18
6.	SV 19 Sevelen III	10	5	1	4	27 : 33	-6	16
7.	Viktoria Winnekendonk II	9	5	0	4	25 : 15	10	15
8.	SV 1913 Walbeck III	9	4	1	4	24 : 15	9	13
9.	SV Veert III	9	4	1	4	19 : 15	4	13
10.	SF Broekhuysen III	9	3	2	4	16 : 18	-2	11
11.	TSV Nieukerk III	10	3	0	7	12 : 32	-20	9
12.	SV BW Herongen III	8	2	1	5	23 : 38	-15	7
13.	SV Grün-Weiß Vernum III	9	2	0	7	13 : 35	-22	6
14.	SV Issum II	8	1	1	6	9 : 19	-10	4
15.	FC Rot-Weiß Geldern 1979 e.V.	9	0	1	8	5 : 44	-39	1



Warsteiner



bft

Herongen

Christa Mommers e.K.

Louisenburgerstr. 17 47638 Straelen-Herongen

www.bft-herongen.de Tel.: 02839-1432

Anfahrt: A 40 auf B 221 > Nettetal, nach 800m rechts > Gewerbegebiet-Süd

„Das nächste Spiel“

Wir drücken die Daumen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
an der Niers



Buschberg-News

26. Jahrgang – 5. Ausgabe

Auflage: 30 Stück

Druck: INTAMEDIA e.K. | Im Müldersfeld 20 | 47669 Wachtendonk

Herausgeber:

Förderverein SV Herongen 2010 e.V.

Verantwortlich für den Inhalt

Redaktion: Anika Teeuwen, René Janßen

Berichte/Tabellen: Anika Teeuwen, Simon Ewald, Marvin Birken,
Marc Topoll, René Janßen



Lackiererei Nowak

Annastr. 98d · 47638 Straelen · Tel. 02834/6307

- **Lackierungen**
- **Unfallinstandsetzung**
- **Restauration**



Wärme. Wasser. Agrartechnik.



*Bewässerungstechnik für Sportanlagen,
Gartenbau und Landwirtschaft*

www.goumans.de

02834-93340 | 02153-89182